



Datum: 16.03.2021

Niederschrift

Die **Sitzung des Ortschaftsrates Förderstedt** (OSR-F_12_VII) wurde am **Dienstag, 16.03.2021** im Feuerwehrgerätehaus der FFW Südliche Börde, Karl-Marx-Straße 2 E, OT Üllnitz, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 20:40 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Peter Rotter

Mitglieder

Herr Jörg Bünemann
Herr Johannes Hauser
Herr Udo Laas
Herr Enrico Lärz
Herr Peter Maier
Herr Detlef Michelmann
Herr Waldemar Niemann
Herr Gunter Schmidt
Herr Sven Schneider
Herr Christian Schulze
Herr Philip Wiegand

Protokollantin

Frau Anne Riemann

Verwaltung

Herr Oberbürgermeister Sven Wagner
Herr Frank Wabnitz – Serviceeinheitsleiter Finanzen
und Beteiligungsmanagement
Frau Ina Siebert – Fachdienstleiterin Schule, Jugend
und Kultur

Presse

Herr Enrico Joo – Staßfurter Volksstimme

Abwesend:

Mitglieder

Herr Günter Döbbel
Herr Rüdiger Faatz
Herr Detlev Walter Kiel
Herr Hans-Günther Meyer
Herr Heiko Preuß
Herr Steffen Seebach

Seniorenbeirat der Stadt Staßfurt

Herr Karl Seidel

Stimmberechtigte: zu Beginn der Sitzung 12

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Informationen der Verwaltung

Beratung und Beschlussfassungen

9. 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt
Beschlussvorlage 0325/2021
10. Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021
Beschlussvorlage 0327/2021
11. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

12. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
13. Informationen des Ortsbürgermeisters
14. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates

Herr Rotter eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 12 von 18 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Rotter lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Rotter lässt über die Niederschrift vom 17.11.2020 abstimmen:

Ja 12 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung wird ohne Änderungen festgestellt.

6. Einwohnerfragestunde

Frau Görmer

Ich wurde von den Bürgern beauftragt zu fragen, wie der aktuelle Stand zum schnellen Internet in Atzendorf ist? Jetzt wurden Plakate von einem anderen Anbieter in Atzendorf aufgehangen und das verstärkt die Anfrage der Einwohner, was mit den bereits 300 eingegangenen Anträgen passiert.

Herr Wagner

Ziel ist der Ausbau von schnellem Internet in Atzendorf und das steht ganz oben auf der Agenda. Wir sind weiterhin mit dem Ortsbürgermeister und den Ortschaftsräten in Gesprächen. Der Weg dafür ist noch nicht ganz geebnet, aber die Atzendorfer haben es auch selbst in der Hand.

Herr Rotter

Das ein anderer Anbieter Plakate aufhängt, dagegen kann man nichts machen, das nennt man Marktwirtschaft. Ich denke, wir sind aber auf einem guten Weg. Ich habe auch mit GlasCom gesprochen und es soll auch wie geplant durchgeführt werden.

Herr Hauser

Die Plakatierung entspricht nicht der Plakatierungsverordnung. Die Abstände zwischen den Plakaten stimmt nicht. Die Landtagswahl steht vor der Tür. Da wird dann wieder genau hingeschaut, hier aber nicht.

Herr Schaffrinna

Zu dem Konzept für den Albertinensee war eine Versammlung für interessierte Bürger geplant. Wie ist der Plan? Wie stellt man sich das vor? Soll das noch passieren?

Ich würde gerne wissen, ob die Firmen Lithonplus GmbH & Co. KG und BASF Construction Solutions GmbH in Glöthe mittlerweile schon Gewerbesteuern bezahlen?

Herr Rotter

Eine Veranstaltung zu dem Konzept für den Albertinensee mit interessierten Bürger ist derzeit durch Corona nicht umsetzbar und gesetzlich auch nicht möglich. Heute wird dem Ortschaftsrat unter dem Tagesordnungspunkt „Informationen der Verwaltung“ das Konzept erst einmal vorgestellt. Die Veranstaltung für interessierte Bürger steht jedoch weiterhin ganz oben auf der Agenda. Ich denke aber, wir sollten hier weiterhin vorankommen, damit wir die Planung für den Haushalt 2022 aufgreifen können.

Es sind auch bereits Anregungen und Hinweise von Bürgern mit in dieses Konzept mit eingearbeitet.

Herr Rudat

Zum Thema Winterdienst: Viele Fußwege in Üllnitz sowie auch die Feuerwehr und der Kindergarten wurden sehr spät geräumt. Der Eigenbetrieb muss doch ein Konzept haben, wie man bei solchen Situationen damit umgeht. Der Winter ist ja auch nicht jedes Jahr neu. Selbst 8 Tage nach dem Schneefall waren viel Teile noch nicht geräumt.

Herr Wagner

So wie es in der Kernstadt und in den 14 Ortsteilen abgelaufen ist, das ist schon einzigartig und auch positiv zu bewerten, vor allem auch mit der Manpower. Im letzten Stadtrat habe ich auch vorgetragen, wie viele Kilometer an Straßen und Fußwegen insgesamt geräumt wurden. Es war auch eine Extremsituation.

Herr Hauser

Ich habe einen Vorschlag für die Zukunft: Man sollte bereits im Oktober Betriebe anschreiben und sich nach ihrer Bereitschaft für solche Fälle erkundigen.

Auch die teilweise schadhaften Straßen sind nicht ganz einfach zu räumen. Dann gibt es auch noch Bürger mit ihren Extrawünschen, wie die Fußwege geräumt werden sollen.

Herr Schneider

4 Tage nach dem Schneechaos habe ich mir selbst einen Radlader besorgt und die Straße Makrene selbst freigeschoben, da nichts passiert ist. Ich kann das nicht positiv bewerten.

Herr Wagner

Wir sind froh, dass wir im Rahmen der Gefahrenabwehr agieren konnten. Man muss auch Prioritäten setzen.

Herr Michelmann

Am 08.02. habe ich in der Verwaltung angerufen. In unserer Einbahnstraße lag 40 cm hoch der Schnee, es kam kein Räumdienst und meine Frau musste auch zur Arbeit. Ich wurde von einem Auszubildenden an den Krisenstab weitergeleitet. Dort erzählte mir Frau Henschke, dass es Probleme mit der Räumtechnik

gibt. Zwei Tage zuvor, am 06.02., stand in der Zeitung, wie gut der Eigenbetrieb für die anstehende Wetterlage vorbereitet ist. Wie kann das sein?

Die Stadt sollte einen Katastrophenplan haben und den würde ich gern einmal sehen.

Man kann auch nicht erst Montagfrüh alle Betriebe anrufen, wenn 5 Tage vorher täglich so eine Wetterlage vorhergesagt wird.

Herr Rudat

In einer Sitzung des Ortschaftsrates im letzten Jahr habe ich angesprochen, den Ortsdurchfahrtsstein zu versetzen. Dadurch muss vor meinem Grundstück ein Fußweg gebaut werden, da es gesetzlich so festgelegt ist. Es ist lebensgefährlich, die Straße dort als Autobahnzubringer zu überqueren. Wie ist der aktuelle Stand dazu und zu dem Radweg Üllnitz – A14?

Vielleicht ist es auch möglich wie, z.B. in Neundorf, dort eine Verkehrswarnanlage zu installieren, die die Geschwindigkeit anzeigt?

Herr Rotter

Die Stadt ist bezüglich des Radweges dort sensibilisiert und man hat das Problem erkannt, dass dort der Lückenschluss erfolgen muss.

Die Stadt hat sich sehr für die Realisierung des Radweges Staßfurt – Förderstedt eingesetzt. Dort sind wir bereits, durch ein verkürztes Verfahren, auf einem sehr guten Weg. Das würde ich mir auch für den Radweg Üllnitz – A14 wünschen. Denn auch dort besteht eine massive Gefährdung, gerade auch in den Sommermonaten.

Herr Rudat

Von Herrn Kiel wurde bereits angesprochen, dass es für Parkplätze vor der Kita in Förderstedt sehr eng aussieht. Ist dazu etwas geplant?

Frau Siebert

Wir waren mit dem Fachdienst Sicherheit und Ordnung vor Ort. Es wird dort wahrscheinlich eine Einbahnstraßenregelung geben.

Herr Rudat

Ich begrüße, dass die Sitzungen des Ortschaftsrates stattfinden und ich verstehe auch, dass diese wegen den Räumlichkeiten hier stattfinden. Was ich allerdings nicht verstehe, dass sich die Politik treffen kann und die Feuerwehren für Ausbildungszwecke und Dienste nicht. Diese können und sollten genauso mit Abständen, sogar auch im Freien, durchgeführt werden.

Herr Rotter

Dieser Ansicht teilen wir auch. Es wird immer wieder betont, wie wichtig die Schulungen und Ausbildungen sind. Ich habe Sorge, dass da noch einiges wegbricht. Es sind ja nicht nur Feuerwehren betroffen, den Vereinen geht es genauso.

Herr Wagner

Es wird fast täglich mit der Leitung gesprochen, wie das wieder in Angriff genommen werden kann. Jedoch sind auch hier die Inzidenzzahlen ausschlaggebend.

7. Informationen des Ortsbürgermeisters

Herr Rotter

informiert den Ortschaftsrat über folgende Themen:

Auch in diesem Jahr können keine Osterfeuer aufgrund der Situation stattfinden. Das wurde auch schon in der Presse mitgeteilt. Wir hoffen, dass diese dann im nächsten Jahr dafür doppelt so groß stattfinden können.

In der letzten Dienstberatung mit dem Oberbürgermeister wurde mitgeteilt, dass in allen Ortsteilen wieder Ortsbegehungen mit Verwaltungsmitarbeitern durchgeführt werden. Die Termine werden zeitnah bekannt gegeben. Schwerpunkte und Hinweise können und sollten vorher mitgeteilt werden.

Zum Marbegraben: Mit den Planungen ist man auf einem guten Weg. Es sind dabei gewisse Behörden mit herzuziehen und Gesetzlichkeiten zu beachten. Der Termin für die Fertigstellung hat der Fördermittelgeber festgelegt und wird auf den 30.06.2022 datiert.

Des Weiteren möchte ich ein Lob und Dank an alle aussprechen, die beim Wintereinbruch geholfen haben. Nicht nur den Mitarbeitern des Eigenbetriebes, auch an alle Freiwilligen, die mit angepackt haben.

8. Informationen der Verwaltung

Frau Siebert

stellt das Konzept für den Albertinesees vor. **(Anlage 1 zur Niederschrift)**

Zur Kita Förderstedt:

Derzeit werden die letzten Handgriffe getätigt. Die Möbel wurden geliefert und die Innenausstattung ist fertiggestellt. Derzeit sind auch die Küchenbauer tätig. Demnächst können wir die zuständigen Ämter einladen, damit die Abnahmen erfolgen können und wir dann die Betriebserlaubnis erhalten. Hier wird Ende April angestrebt. Dann schauen wir, in welchem Rahmen die Eröffnung stattfinden kann.

Herr Rotter

Bei der Einfriedung des Geländes hinten zum Friedhof hin, rechts zu den Nachbarhäusern, sieht ein Teil nach einem desolaten Maschendrahtzaun aus. Wird dieser Teil noch ersetzt bzw. bearbeitet? Er ist stellenweise doch sehr niedrig, nicht das da Kinder drüber klettern können.

Frau Siebert

Das werden wir uns noch einmal ansehen.

Herr Schneider

Zum Albertinesees: Es wurde nie die Anforderung eines Rückbaus zu einem Naturbad gestellt. Wir hatten bereits vor 4 Jahren gesagt, dass die Gebäude eigentlich nicht mehr zu halten sind. Dass das Schilf jetzt mit einmal so schnell entfernt werden kann, ist natürlich eine schöne Sache. Was mich noch mehr verwundert, dass die Elektroinstallation veraltet ist und nicht mehr den heutigen Anforderungen entspricht. Haben wir nicht erst vor 3 Jahren richtig viel Geld dafür ausgegeben, um die Elektroinstallation zu überarbeiten und jetzt ist sie nicht mehr gesetzeskonform?

Dazu hätte ich gern eine fachkundige Auskunft.

Herr Lärz

Wird auch daran gedacht den Tauchclub mit einzubeziehen? Für den kleinen Verein könnte man eine kleine Ecke zum Tauchen planen.

Frau Siebert

Die Anforderung eines Rückbaus zu einem Naturbad kam von der Verwaltung. Wir wollten Ihnen nur diese Möglichkeit mit aufzeigen.

Eine fachkundige Aussage zu der Elektroinstallation kann ich Ihnen nicht geben, die Anfrage wird schriftlich beantwortet.

Den Tauchclub mit einzubeziehen ist eine gute Anregung.

Herr Schmidt

Was genau bedeutet Naturbad? Wird dann alles entfernt?

Frau Siebert

Genau, bei einem Naturbad wird alles entfernt und zurückgebaut.

Herr Schmidt

Man sollte auch versuchen Fördermittel dafür zubekommen. Überprüft das schon jemand?

Frau Siebert

Bei jedem Projekt wird geprüft, ob wir dafür Fördermittel erhalten können. Aber dazu muss zuerst eine Entscheidung getroffen werden, was gemacht werden soll. Erst dann können wir uns mit einem entsprechenden Projekt bewerben.

Herr Wagner

Es muss heute auch keine Entscheidung getroffen werden. Dies sollte heute erst einmal als kurze Information dienen.

Herr Rotter

Weitere Ideen können an mich oder an die Verwaltung weitergegeben werden. Dennoch kann man sich vorher schon einmal orientieren, welche Fördermittel dafür möglich wären.

Herr Schmidt

Derzeit läuft die Badeanstalt wieder voll. Es ist bereits um 29 cm gestiegen. Wird es im Sommer wieder wärmer, läuft das Wasser wieder zurück. Es muss wegen dem Wehr dort etwas unternommen werden.

Herr Schneider

Wem gehört das Wehr dort überhaupt?

Beratung und Beschlussfassungen

9. **6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt**
Beschlussvorlage 0325/2021

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Straßenreinigungsgebühr der Stadt Staßfurt vom 03.06.2004, zuletzt geändert am 16.02.2018.

einstimmig angenommen

Ja 11 Nein 0 Enthaltung 1

10. **Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021**
Beschlussvorlage 0327/2021

Es gibt Beratungsbedarf.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die Haushaltssatzung der Stadt Staßfurt für das Haushaltsjahr 2021.

einstimmig angenommen

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 4

11. Anfragen und Anregungen

Herr Schneider

Irgendjemand muss diesen Blitzler in Förderstedt doch reparieren können? Das ist dort auch sehr gefährlich.

Herr Schmidt

Letztes Jahr ist die Freilichtbühne in Förderstedt verschwunden. Dann wurde versprochen, dass die Stelle dort verschönert wird, z.B. mit einer Bank. Passiert da noch irgendwas?

In letzter Zeit wurden sehr viele Bäume gerodet, z.B. am Marbegraben lang bis nach Athensleben. Gibt es dafür auch Ersatzpflanzungen?

Herr Schneider

Am Marbegraben entlang wurden Zäune aufgestellt. Es sieht aus wie Froschfangzäune oder so ähnlich. Was passiert da? Hat das was mit 50 Hertz zu tun?

Herr Wagner

In Hohenerxleben wurden solche Zäune auch aufgestellt und es hat etwas mit 50 Hertz zu tun. Die Fangzäune werden aber jeden Tag auch kontrolliert.

Peter Rotter
Ortsbürgermeister

Anne Riemann
Protokollantin